[Weitere Angaben: https://hessen.museum-digital.de/object/162336 vom 09.05.2024]

Objekt:	Grafik "Angeber ICKS / Bazon Brock"
Museum:	Museum für Sepulkralkultur Weinbergstraße 25–27 34117 Kassel 0561 918 93-0 info@sepulkralmuseum.de
Sammlung:	Grafische Sammlung
Inventarnummer:	GS 1982/310

Beschreibung

Original Radierung auf Büttenpapier von Horst Janssen (1929-1995) aus der limitierten Vorzugsausgabe seiner Schmähschrift "Angeber X / ICKS" von 1982, in der er sich kritisch über Kollegen, Galeristen und den Kunstbetrieb ausließ.
Die Grafik zeigt Janssen im Gespräch mit einem Knochenmann mit Stöckelschuhen und Gehstock und der ihn deutlich überragt. Der Text am linken Bildrand: "...ob auch für uns das Innere der Künstler der sicherste Zufluchtsort ist?? / Bazon Brock / geschlossene Abteilung Kassel" bezieht sich auf den Kunsttheoretiker Bazon Brock (*1936) und sein Konzept der Besucherschulen während der Kasseler Dokumenta 7 im Jahr 1982. Janssen kritisierte an dieser Ausstellung die Positionen der Moderne in der Kunst und die Hinwendung zum Kommerz.

Das Blatt ist unten rechs datiert und monogrammiert: "JH 82", links nummeriert: "69/100".

Grunddaten

Material/Technik:	Japanpapier / Radierung
Maße:	36 x 24 cm

Ereignisse

Druckplatte hergestellt	wann	1982
	wer	Horst Janssen (1929-1995)
	wo	Hamburg
Wurde erwähnt	wann	

wer	Bazon Brock (1936-)
wo	

Schlagworte

- Bildwerk
- Literarischer Bezug
- Personifizierter Tod
- Satire

Literatur

- Horst Janssen (1982): Angeber X wie icks. Eine Quichoterie. Hamburg